



«Alma» und «Frame» stehen vor Baustart

Andermatt Reuss | Zwei neue Appartementshäuser entstehen ab Juli

Die Kräne stehen nicht still. Der Bau zweier neuer Appartementshäuser in Andermatt Reuss soll Anfang Juli beginnen.

Das Unternehmen S+B Baumanagement AG, Steinhausen-Zug, realisiert in Andermatt die beiden Appartementshäuser Frame und Alma als Totalunternehmer (TU), informiert Andermatt Swiss Alps in einer Medienmitteilung. Der Baustart sei auf Juli angesetzt. Das Bauvolumen der beiden Häuser liege im zweistelligen Millionenbetrag. «Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Bauherrschaft ASA, und ich freue mich persönlich, dieses spannende Projekt in meinem Heimatkanton in Andermatt zu realisieren», sagt Patrick Zwysig, Mitinhaber und Geschäftsführer der S+B Baumanagement AG. Als besondere Herausforderung nennt er die sportlichen Termine und die Tatsache, dass sich in Andermatt die erste Baustelle der Firma auf einer Höhe von über 1400 Metern über Meer befindet.

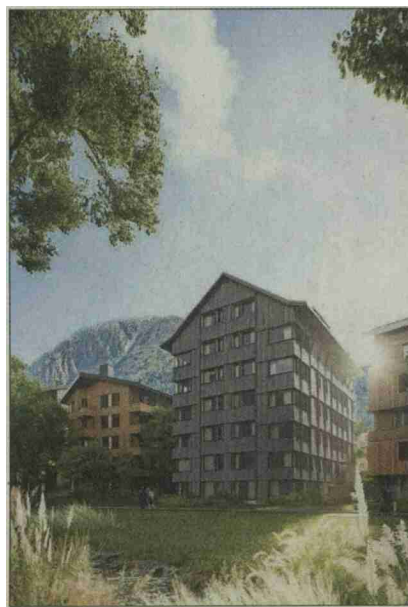
Unterschiedliche Zielgruppen

Bekannt ist S+B Baumanagement AG unter anderem durch die Umsetzung diverser Bauprojekte auf dem Suurstoffi Areal in Rotkreuz wie das Gartenhochhaus Aglaya oder den Neu- und Umbau des Schindler Campus Ebikon. Raphael Krucker, CEO der Andermatt Swiss Alps AG, freut sich auf die Zusammenarbeit. «Zusätzlich zu unseren bestehenden und treuen Partnern in Andermatt stärkt diese neue Kooperation unsere Vision, Andermatt als «The Prime Alpine Destination» weiterzuentwickeln.»

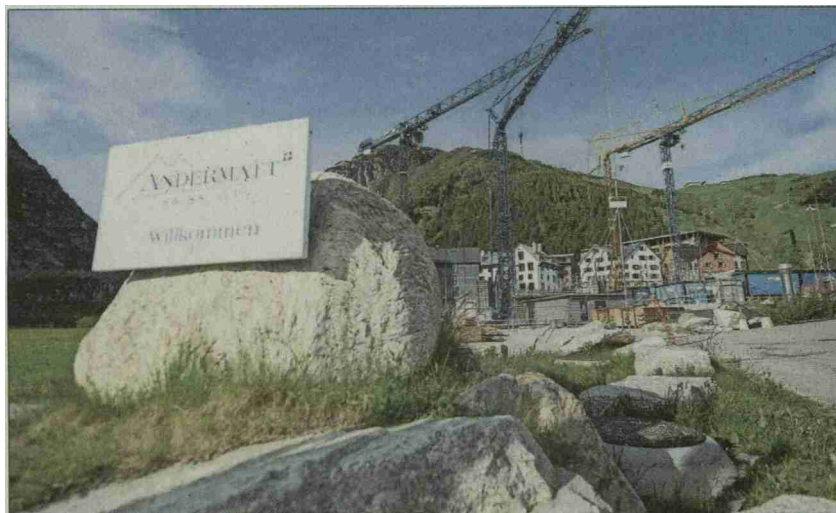
Die Appartementshäuser Alma und Frame sollen unterschiedliche Ziel-

gruppen ansprechen. Das Haus Alma steht am Westrand von Andermatt Reuss und fügt sich mit der dunklen Holzfassade an die bestehenden Häuser an. Der Lift führt direkt in die Wohnung. Der Innenausbau ist exklusiv, jede Wohnung verfügt über grosse Panoramafenster mit Aussicht auf den Bözberg und die Reuss. Helle Böden, dunkles Holztäfer kombiniert mit naturfarbenem Lehmfeinputz und ein grosszügiger Loungebereich runden das Bild ab. Gemeinschaftlich genutzte Bereiche sind der Eingang mit Sitzmöglichkeiten, eine Sauna und ein Wellnessangebot. Das Haus Frame bietet kleinere Einheiten, die sternförmig um das Treppenhaus angeordnet sind, um ein Optimum an Tageslicht zu garantieren. Eine Multifunktionseinheit in den Apartments sind Bett, Bad, Küche und Stauraum. Durch die angehobene Decke wirkt der Raum geräumig. Vorherrschende Materialien sind Holz, Stahl und Glas. Der Wohnbereich bietet grosse Fenster, und die Erker mit Sitzecken können in ein

Gästebett umgebaut werden. Im Gartengeschoss entstehen ein Gemeinschaftsraum zum gemütlichen Zusammensein sowie eine Sauna. (UW)



So soll das neue Haus Alma aussehen. VISUALISIERUNG: ZVG



In Andermatt Reuss geht es ab Juli weiter mit der Bautätigkeit. Die neuen Appartementshäuser Alma und Frame entstehen. FOTO: VALENTIN LUTHIGER